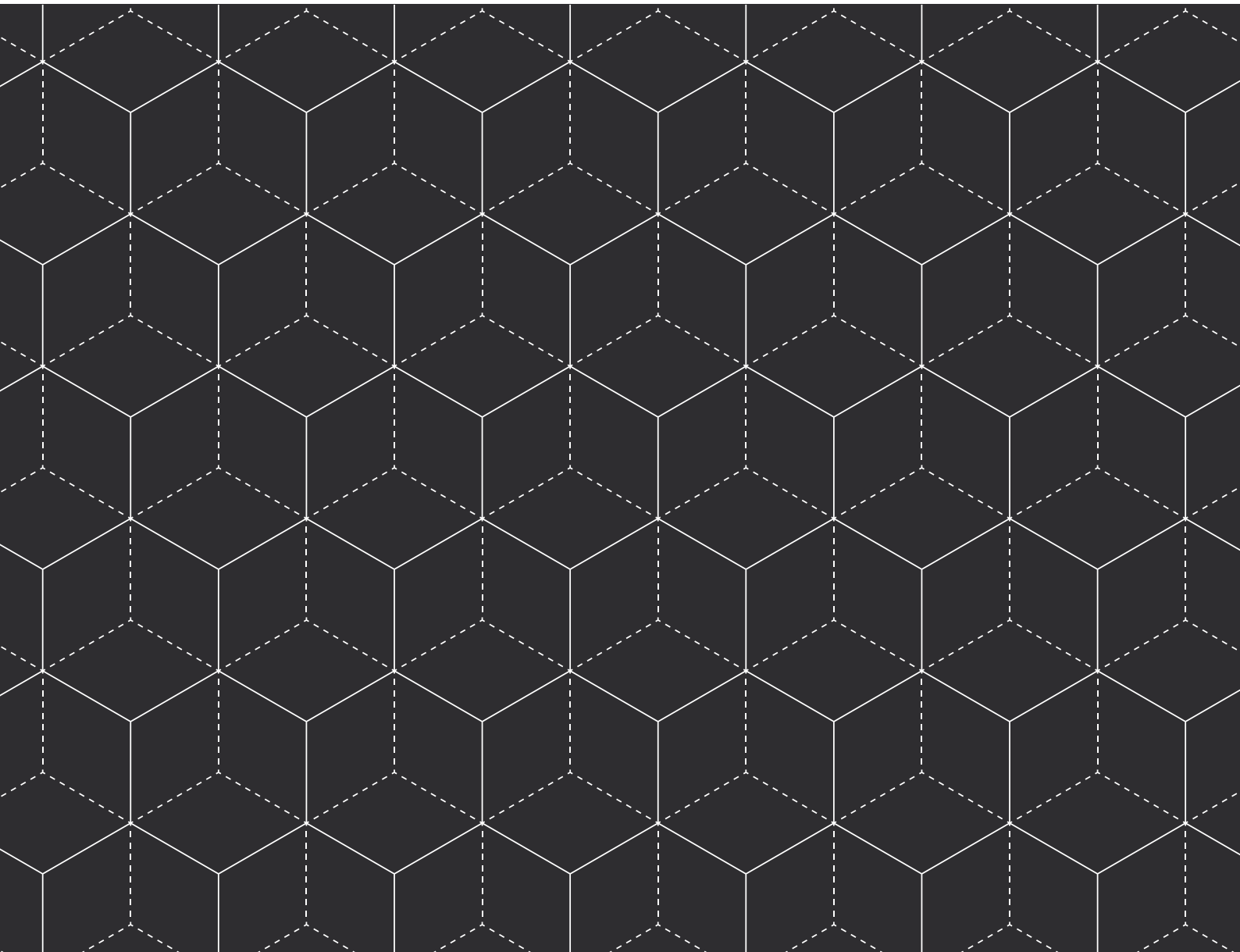


Bitte sorgfältig durchlesen



Kodex der Unternehmensethik



Eine Mitteilung der Unternehmensführung

Als global tätiges Unternehmen sehen wir uns in der Verantwortung, mit vorbildlichem Handeln vorweg zu gehen. Dies betrifft die zentrale Frage, wer wir als Unternehmen und einzelner Mitarbeiter sind.

Bei der Kultur von GXO geht es darum, Ergebnisse durch Teamarbeit zu erzielen. Wir helfen uns gegenseitig, um erfolgreich zu sein. Wir sind stolz darauf, dass wir unsere Kunden, Transportunternehmen und Kollegen unterstützen können. Wir sind fair, ehrlich, beachten die Gesetze und gehen respektvoll miteinander um. Dies sind die Gründe dafür, warum die Kunden und Investoren an uns glauben.

Unser Kodex der Unternehmensethik sowie die zugehörigen Richtlinien zur Geschäftsethik bieten Leitlinien zu zahlreichen Situationen und sollen Sie dabei unterstützen, unserer Kultur treu zu bleiben.

Bitte nehmen Sie sich die Zeit, um sich mit diesem wichtigen Dokument vertraut zu machen. Falls Sie Fragen oder Bedenken haben, liegt es in Ihrer Verantwortung, dies anzusprechen – und Sie können dies auch ohne Angst vor Vergeltungsmaßnahmen tun. Es gibt viele Wege, um Fragen und Bedenken vorzubringen, wie unter anderem über Ihren Vorgesetzten, die Personalabteilung und das Ethik- und Compliance-Team von GXO.

Sie sind das Gesicht von GXO. Vielen Dank, dass Sie die hohen Standards unseres Unternehmens durch Ihre Worte und Taten widerspiegeln.



Malcolm Wilson
CEO

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'M Wilson', with a long horizontal flourish underneath.

Malcolm Wilson
Chief Executive Officer



Inhaltsverzeichnis

Unsere Verpflichtung: Ordnungsgemäße Durchführung von Geschäften	06
Respekt, Chancengleichheit und Sicherheit am Arbeitsplatz	08
Absolute Integrität bei Geschäften	09
Ein guter Bürger für die Communities weltweit	12
Schutz der Unternehmenswerte	14
Insiderhandel	18
Interessenkonflikte	19
Geschenke und Bewirtung	22
Zusätzliche Meldemöglichkeiten: Wie Sie Fragen stellen und Bedenken melden	24
Internationale Meldemöglichkeiten	26
Verzeichnis der Richtlinien zur Unternehmensethik	29



Unsere Verpflichtung:

Ordnungsgemäße Durchführung von Geschäften

Unser Ziel ist es, Ergebnisse zu liefern. Dies verpflichtet uns, bei unserem Geschäftsgebaren jederzeit die höchsten Standards zu erfüllen. Wir werden unsere Werte nicht preisgeben, um kommerzielle Ziele zu erfüllen. Unsere Werte sind für unseren Erfolg entscheidend.

Unser Kodex dient als Vorlage für unsere Unternehmensstandards. Sämtliche Mitarbeiter, Führungskräfte und Direktoren von GXO wie auch alle anderen Parteien, die im Auftrag von GXO handeln, müssen sich an den Kodex halten. Diese Standards gelten in allen Situationen, in denen Sie GXO vertreten oder sich an Aktivitäten beteiligen, die Auswirkungen auf die Geschäfte oder den Ruf von GXO haben könnten.

Zusätzlich zu dem Kodex verfügt GXO über eine Reihe von Richtlinien zur Unternehmensethik, die unser Verhalten regeln. Einige GXO-Standorte und Geschäftseinheiten verfügen auch über eigene Richtlinien, die über diese Anforderungen noch hinausgehen. Zusätzlich zu dem Kodex müssen Sie diese Richtlinien verstehen und einhalten.

Verpflichtungen des Managements

Das Management von GXO hat sich dazu verpflichtet, als gutes Beispiel durch Einhaltung unserer Unternehmenswerte voranzugehen. Hierzu zählen: umgehende Bearbeitung von Bedenken der Mitarbeiter, Thematisierung von Compliance-Risiken und Bereitstellung von Möglichkeiten der Berichterstattung, um sicher zu stellen, dass potenzielle Verstöße gegen die Unternehmensrichtlinie oder gesetzlicher Bestimmungen identifiziert und thematisiert werden.

Das Management - und das Unternehmen als Ganzes - wird keine Vergeltungsmaßnahmen gegen Personen tolerieren, die in gutem Glauben Bedenken melden bzw. Ethik- oder Compliance-Untersuchungen unterstützen.



Möglichkeiten, die Ihnen zur Verfügung stehen

Der Kodex und die dazugehörigen Richtlinien von GXO helfen Ihnen, ethische und rechtliche Fragen zu klären. Falls Sie nach Berücksichtigung des Kodex und der Richtlinien immer noch unsicher sind, wie Sie mit einem Problem umgehen sollen, stellen Sie sich diese vier Fragen: Fühlt sich mein Handeln richtig an? Entspricht mein Handeln den gesetzlichen Bestimmungen und der Unternehmensrichtlinie? Würde ich mich wohlfühlen, wenn andere davon wüssten? Wäre es mir angenehm, darüber online oder in den Nachrichten zu lesen?

Wenn Sie nicht alle Fragen mit ja beantworten können, stellen Sie diese Handlung ein und holen Sie Anweisungen bei Ihrem Vorgesetzten, der Personalabteilung oder beim Ethik- und Compliance-Team ein. Zusätzliche Meldemöglichkeiten stehen Ihnen zur Verfügung; diese sind auf Seite 26-28 aufgeführt.

Konsequenzen bei Verstößen gegen die Richtlinien

Sie stimmen zu, sich an den Kodex, alle Unternehmensrichtlinien und geltenden Gesetze, Vorschriften und Bestimmungen zu halten. Die Nichteinhaltung des Kodex, der Unternehmensrichtlinien oder geltender Gesetze hat ernsthafte Konsequenzen, auch eine mögliche Kündigung des Anstellungsverhältnisses oder andere disziplinarische Maßnahmen. Einige Verstöße können sogar dazu führen, dass Sie zivil- oder strafrechtlich verfolgt werden.



Unsere Verantwortlichkeiten

Wir alle sind dafür verantwortlich:

- Bei allen unseren Geschäftstätigkeiten, großen und kleinen, integer zu handeln.
- Uns gegenseitig mit Würde und Respekt zu begegnen.
- Alle geltenden Richtlinien, Gesetze und Vorschriften einzuhalten.
- Die Einhaltung des Kodex zur Unternehmensethik (unser „Kodex“) von GXO Logistics sicherzustellen.

Respekt, Chancengleichheit und Sicherheit am Arbeitsplatz

Wir sorgen für ein Arbeitsumfeld, in dem der Respekt und die Vielfalt geschätzt werden und Sicherheit groß geschrieben wird. Darüber hinaus erfüllen wir alle Rechtsvorschriften über faire Beschäftigungs- und Arbeitsbedingungen.

Berufliche Chancengleichheit

GXO bietet allen Mitarbeitern und Bewerbern gleiche berufliche Beschäftigungschancen. Wir treffen Einstellungsentscheidungen ohne Rücksicht auf Rasse, Hautfarbe, Alter, Geschlecht, Religion, nationale Herkunft, geistige oder körperliche Behinderung, Krankheiten, Familienstatus oder krankheitsbedingte Fehlzeiten, Familienstand, sexuelle Orientierung, Geschlechtsidentität oder andere gesetzlich geschützte Grundlagen. Dies umfasst auch Entscheidungen in Bezug auf Anstellung, Positionierung, Beförderung, Kündigung, disziplinarische Maßnahmen, Freistellungen, Vergütung, Leistungen und Schulungen.

Nulltoleranz für Diskriminierung, Belästigungen oder Vergeltungsmaßnahmen

GXO toleriert keinerlei Belästigungen oder Diskriminierungen auf der Grundlage einer geschützten Kategorie oder Klasse. Sie dürfen sich weder verbal oder nonverbal oder visuell an missbräuchlichen, belästigenden oder beleidigenden Verhaltensweisen beteiligen. Falls Sie Verhaltensweisen begegnen oder diese zur Kenntnis nehmen, die Ihnen Unbehagen bereiten, sollten Sie Ihren Vorgesetzten, den Vertreter der Personalabteilung oder das Ethik- und Compliance-Team kontaktieren.

Außerdem verbietet GXO strikt alle Vergeltungsmaßnahmen gegen Mitarbeiter, die Bedenken vorbringen, mögliche Verstöße von Gesetzen oder Richtlinien melden oder sich an einer rechtlichen oder Compliance-bezogenen Ermittlung beteiligen.

Falls Sie Fragen zu unseren Unternehmensrichtlinien haben, die Belästigung und Diskriminierung verbieten, lesen Sie die GXO-Richtlinie „Nulltoleranz für Diskriminierung, Belästigungen oder Vergeltungsmaßnahmen“.

Sicherheit am Arbeitsplatz

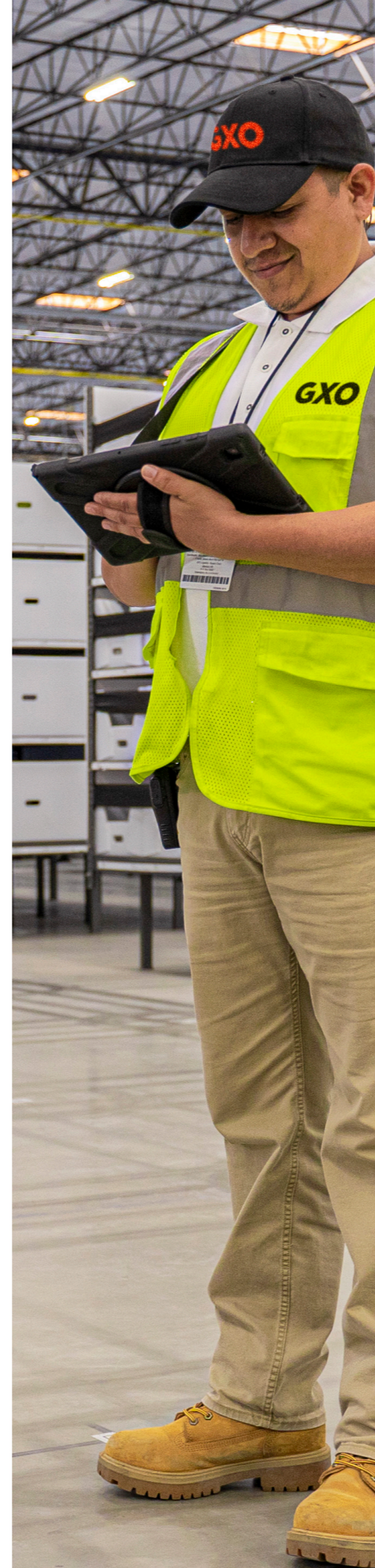
GXO hat sich zur Bereitstellung einer sicheren Arbeitsumgebung verpflichtet. Sämtliche Arbeiten müssen entsprechend den Arbeitsschutzvorschriften und der Unternehmensrichtlinien ausgeführt werden. Informieren Sie Ihren Vorgesetzten umgehend über gefährliche Arbeitsbedingungen, Unfälle mit Fahrzeugen, arbeitsbezogene Verletzungen oder Krankheiten, Verletzungen der Unternehmensrichtlinie und alle anderen sicherheitsrelevanten Fakten.

Drogen und Alkohol

GXO gewährleistet ein Arbeitsumfeld, das frei von Drogen und Alkohol ist. Sie dürfen keinen Alkohol auf dem Firmengelände mit sich führen oder konsumieren, außer im Rahmen einer vom Unternehmen unterstützten Veranstaltung mit Vorabgenehmigung durch das Führungspersonal. Sie dürfen während der Arbeitszeit oder auf dem Firmengelände keine illegalen Arzneimittel besitzen oder anwenden oder diese verteilen oder verschriebene Arzneimittel missbrauchen.

Gewalt am Arbeitsplatz

GXO duldet keine Form von Gewalt. Falls Sie gewalttätiges oder bedrohliches Verhalten beobachten oder erfahren, melden Sie dies Ihrem Vorgesetzten, dem Vertreter der Personalabteilung oder dem Ethik- und Compliance-Team. Falls jemand in unmittelbarer Gefahr ist, rufen Sie die Polizei.



Absolute Integrität bei Geschäften

Es ist unser Ziel, das Vertrauen unserer Kunden und anderer Akteure in unseren Märkten aufrecht zu erhalten, indem wir integer handeln, uns an einem fairen Wettbewerb beteiligen und vertrauliche Informationen schützen.

Ehrliche und richtige Informationen

GXO stellt seine Geschäftsmöglichkeiten wahrheitsgemäß dar. Sie dürfen keinerlei falsche oder irreführende Angaben zu den Leistungen von GXO oder denen unserer Wettbewerber machen; Sie dürfen niemals wissentlich Fakten falsch darstellen, um einen Wettbewerbsvorteil zu erlangen oder für einen anderen Zweck.

Informationen Dritter

GXO toleriert nicht die vorschriftswidrige Sammlung oder Nutzung vertraulicher oder geschützter Informationen in Bezug auf unsere Märkte, Kunden, Wettbewerber oder dritte Parteien. Alle diese Informationen müssen über rechtmäßige Mittel erfasst werden, und sie müssen ordnungsgemäß vor nicht genehmigter Offenlegung oder Nutzung geschützt werden.

Falls Ihnen vertrauliche oder geschützte Informationen zu einem Wettbewerber oder einer dritten Partei über einen früheren Mitarbeiter oder eine andere öffentliche Quelle zur Kenntnis gelangen, ist es Ihnen nicht gestattet, die Informationen im Zusammenhang mit den Geschäften von GXO zu verwenden oder diese gegenüber einem Unternehmensvertreter offen zu legen. Sie dürfen die Informationen nicht auf das Firmengelände von GXO bringen, auch nicht über elektronische Systeme, die von GXO genutzt werden, oder diese in irgendeiner Weise bei der Durchführung Ihrer Pflichten oder sonstiger Geschäfte des Unternehmens verwenden.

Nutzen Sie nicht den Namen, die Handelsmarke oder das Logo einer anderen Firma ohne die schriftliche Genehmigung eines bevollmächtigten Vertreters dieser Firma. Reproduzieren, verbreiten oder ändern Sie keinerlei urheberrechtlich geschützten Materialien anderer Parteien.

Richtlinie zu Kartellverbot und fairem Wettbewerb

GXO hält sich an sämtliche Gesetze zum Kartellverbot und fairem Wettbewerb und toleriert keinerlei wettbewerbswidrigen Aktivitäten. Sie dürfen keinen Vertrag oder eine Vereinbarung zur Beschränkung des Wettbewerbs schließen oder um einen unangemessenen Vorteil zu erhalten.

Falls Sie Aufgaben im Zusammenhang mit Marketing, Vertrieb, Preisgebung oder Einkauf haben, oder wenn Sie Kontakt zu Wettbewerbern haben, ist es insbesondere wichtig, dass Sie das Kartellrecht und die Gesetze zu fairem Wettbewerb einhalten.

Um weitere Informationen zu den Anforderungen des Kartellrechts und der Gesetze zu fairem Wettbewerb zu erhalten, lesen Sie die Richtlinie zu Kartellverbot und fairem Wettbewerb von GXO.

Geschäfte mit Regierungsstellen

GXO hält sämtliche Gesetze und Vorschriften ein, die Geschäfte mit staatlichen, bundesstaatlichen, kommunalen und lokalen Stellen regeln, einschließlich solchen Stellen, die im Auftrag von Regierungen arbeiten oder die im Besitz staatlicher Stellen sind oder von diesen kontrolliert werden.

Falls Sie daran beteiligt sind, Regierungsverträge für GXO einzuholen, ist es insbesondere wichtig für Sie, alle geltenden Vorschriften zu verstehen und zu beachten. Falls Sie Fragen oder Bedenken zu unseren Verpflichtungen im Zusammenhang mit Regierungsaufträgen haben, kontaktieren Sie das Ethik- und Compliance-Team oder den internen Rechtsberater, der für Ihren Standort oder ihre Geschäftseinheit verantwortlich ist.

Bei Verhandlungen mit einer staatlichen Stelle oder einem Staatsbeamten dürfen Sie nicht

- vertrauliche Informationen zu dem staatlichen Auswahlverfahren oder dem Vorschlag eines Wettbewerbers erfragen;
- einem Regierungsbeamten Wertgegenstände anbieten;
- mit einem Regierungsbeamten über mögliche Anstellungschancen sprechen;
- falsche oder irreführende Angaben zu den Leistungen oder Fähigkeiten von GXO machen;
- Waren oder Leistungen ersetzen; oder
- staatliches Eigentum für irgendwelche Zwecke außer für den geplanten Zweck verwenden.



Ein guter Bürger in allen weltweiten Gemeinschaften

Wir haben uns zur Aufrechterhaltung eines globalen Integritätsstandards in allen Ländern verpflichtet, in denen wir tätig sind. Wir glauben an die Grundsätze des fairen Handels, an Menschenrechte, an nachhaltige Geschäftspraktiken zur Minderung potenzieller Umweltauswirkungen und daran, Geschäfte ohne Bestechung zu tätigen.

Bestechungsschutz und Anti-Korruption

GXO toleriert Bestechung oder Korruption in keiner Weise, weder direkt noch indirekt, weder bei Geschäften mit staatlichen Stellen noch mit Handelsunternehmen oder Einzelpersonen. Sie dürfen keine Bestechungsgelder, Kickback-Provisionen oder Vergünstigungen genehmigen, anbieten oder bezahlen; dies umfasst auch das Angebot oder die Leistung von Zahlung an dritte Parteien in Situationen, in denen es Grund zu der Annahme gibt, dass ein Teil der Zahlung einer anderen Person für einen unangemessenen Zweck angeboten wird.

Falls Sie Fragen zur Richtlinie zum Bestechungsschutz des Unternehmens haben, lesen Sie die Anti-Korruptionsrichtlinie von GXO.

Einhaltung von Handelsvorschriften

Als weltweit agierendes Unternehmen hat sich GXO dazu verpflichtet, alle Gesetze und Vorschriften einzuhalten, die den internationalen Handel regeln.

GXO genehmigt nicht den Export oder Import von Waren, Leistungen oder Daten ohne eine entsprechende Genehmigung. Beim Versand von Waren, für die eine staatliche Genehmigung erforderlich ist, müssen Sie alle Bedingungen der Genehmigung einhalten, und Sie dürfen keine Sendungen an einen Ort oder an eine Person umleiten, der bzw. die nicht in der Genehmigung aufgeführt ist. Um sicherzustellen, dass die das Unternehmen die staatlichen Meldepflichten in Bezug auf internationale Geschäfte einhalten kann, müssen Sie alle Export- und Importtransaktionen ordnungsgemäß dokumentieren.

Sofern Sie keine entsprechende staatliche Genehmigung erhalten haben, dürfen Sie keine Geschäfte mit oder für ein sanktioniertes Land oder ein Land tätigen, das mit einem Embargo belegt ist, oder mit einer Partei, die ausgeschlossen ist oder wirtschaftlichen Sanktionen unterliegt. Weiterhin dürfen Sie sich nicht an Boykotten beteiligen, die laut US-Recht nicht genehmigt sind, wie zum Beispiel an restriktiven Vertragsbestimmungen, die das Ziel haben, den Handel mit Israel einzuschränken. Falls Ihnen Boykotte oder sonstige restriktive Bestimmungen bekannt werden, nehmen Sie umgehend Kontakt mit dem Ethik- und Compliance-Team oder dem Trade Compliance Team unter TradeCompliance@gxo.com auf. Es ist Ihre Pflicht, Ihren Kunden zu kennen und sicherzustellen, dass Sie in dieser Angelegenheit geltende Vorschriften einhalten.

Falls Sie Fragen oder Bedenken hinsichtlich den Anforderungen zur Einhaltung von Handelsvorschriften haben, lesen Sie die Richtlinie von GXO zur Einhaltung von Handelsvorschriften.



Menschenrechte

GXO hat sich dazu verpflichtet, Geschäfte auf solche Weise zu tätigen, dass Menschenrechte eingehalten werden und die Würde aller Menschen geachtet wird. Wir tolerieren keinerlei Verhalten, das Menschenhandel, Kinderarbeit, Zwangs- oder Pflichtarbeit unterstützt, hierzu auffordert oder diese ermöglicht und auch keine andere Form der Missachtung der Menschenrechte.

Umweltschutzgesetze

GXO tätigt seine Geschäfte in einer Weise, die allen geltenden Umweltschutzgesetzen entspricht. Hierzu gehört auch, sicher zu stellen, dass alle Gefahrstoffe, Abfälle oder Schadstoffe ordnungsgemäß gekennzeichnet, gelagert, gehandhabt, transportiert, genutzt und entsorgt werden. Umweltvorschriften sind häufig komplex und unterscheiden sich je nach Standort - falls Sie Fragen zu Umweltauflagen haben, nehmen Sie Kontakt zum Ethik- und Compliance-Team oder dem internen Rechtsberater für Ihren Standort oder Ihre Geschäftseinheit auf.

Politische Aktivitäten und Spenden

Mitarbeitern von GXO steht es frei, politische Prozesse durch persönliche Spenden oder Bereitstellung ehrenamtlicher Dienste für Kandidaten oder Organisationen zu unterstützen. Sie dürfen jedoch keinerlei politische Aktivitäten während der Arbeitszeit oder über die Nutzung von Firmenressourcen durchführen. Falls Sie ein in den USA ansässiger Mitarbeiter sind, der im Bereich des öffentlichen Beschaffungswesen tätig ist, müssen Sie die Genehmigung vom Ethik- und Compliance-Team einholen, bevor Sie persönliche politische Spenden im Zusammenhang mit Ihren Einkaufsaktivitäten leisten.

Sie dürfen keinerlei politische Spenden im Namen des Unternehmens ohne die vorherige schriftliche Genehmigung des Ethik- und Compliance-Teams vornehmen oder diese anbieten. Es dürfen keinerlei Mittel oder Vermögenswerte des Unternehmens an politische Parteien oder Kandidaten ohne die vorherige schriftliche Genehmigung des Chief Compliance Officer geleistet werden.



Schutz der Unternehmenswerte

Wir setzen uns entschlossen dafür ein, die Integrität der Vermögenswerte von GXO zu schützen, einschließlich der Informationen, die wir von Aktionären, Regulierungsbehörden, Geschäftspartnern oder anderen Dritten erhalten oder diesen bereitstellen. Wir vermeiden Interessenkonflikte und tätigen Geschäfte aufgrund unserer Leistungen.

Ressourcen des Unternehmens

Es ist Ihre Aufgabe, sicherzustellen, dass das Vermögen, die Anlagen, Ausrüstung und Informationen des Unternehmens angemessen genutzt werden. Weiterhin dürfen keine immateriellen Werte des Unternehmens wie beispielsweise der Name GXO Logistics oder Ihre Beschäftigungszeit als Mitarbeiter im Zusammenhang mit Aktivitäten außerhalb des Unternehmens verwendet werden.

Falls Sie Zugang zu Telefonen, Computern, mobilen Geräten, Netzwerken, Internetzugriff, E-Mail-Service oder anderen elektronischen Ressourcen des Unternehmens haben, dürfen Sie diese nur für legitime Geschäftszwecke verwenden. Gelegentliche persönliche Nutzung ist zulässig, solange diese Sie nicht von der Arbeit abhält, illegal ist oder für persönliche Vorteile eingesetzt wird und nicht den Interessen des Unternehmens widerspricht oder diese verletzt.

Falls Sie das Unternehmen verlassen, müssen Sie jegliches Firmeneigentum und sämtliche Informationen, einschließlich Dokumente, Daten, Telefone, Computer und andere Arbeitsgeräte zurückgeben. Sie stimmen zu, nach Beendigung Ihres Anstellungsverhältnisses auf keine elektronischen Geräte, Systeme, Datenbanken, Server, Portale oder Netzwerke von GXO zuzugreifen oder dies zu versuchen. Sie stimmen weiterhin zu, kein Firmeneigentum, Dokumente, Unterlagen oder Daten an einem beliebigen Standort, einschließlich u. a. sämtliche Informationen, die sich auf einem vom Unternehmen bereitgestellten Computer oder auf von dieser bereitgestellten Geräten, Systemen, Datenbanken, Servern, Portalen oder Netzwerken befinden, zu manipulieren, zu ändern, zu löschen oder zu vernichten; hierzu zählt auch die Rücksetzung elektronischer Geräte auf deren Standardeinstellung.

Vertrauliche und geschützte Informationen

GXO schützt vertrauliche und geschützte Informationen strikt vor nicht autorisierter Nutzung oder Offenlegung. Dies umfasst Informationen zu den Strategien und Tätigkeiten, Geschäftsplänen, Mitarbeitern, Kunden, Lieferanten, zur Finanzlage, zu Handelsgeheimnissen oder alle sonstigen Informationen, die der Öffentlichkeit nicht zur Verfügung stehen. Sie dürfen vertrauliche oder geschützte Informationen nicht für einen anderen Zweck als für denjenigen Zweck verwenden, für den diese vom Unternehmen verwaltet werden.

Ihre Verpflichtung zur Sicherung der vertraulichen und geschützten Informationen des Unternehmens bleibt auch nach Beendigung Ihres Beschäftigungsverhältnisses beim Unternehmen in Kraft. Falls Sie GXO verlassen, dürfen Sie vertrauliche oder geschützte Informationen, die Sie im Verlauf Ihrer Anstellung erhalten haben, weder nutzen noch offenlegen oder sich an Aktivitäten beteiligen, die zur unabdingbaren Offenlegung der vertraulichen oder geschützten Informationen von GXO führen würden.

Unbeschadet der hier und in anderen GXO-Richtlinien aufgeführten Pflicht, vertrauliche oder geschützte Unternehmensinformationen zu schützen und nicht offenzulegen, wird eine Person weder strafrechtlich noch zivilrechtlich für die vertrauliche Weiterleitung von Handelsgeheimnissen an Staatsbeamte oder Rechtsanwälte belangt, wenn diese ausschließlich zu dem Zweck offengelegt werden, einen mutmaßlichen Gesetzesverstoß zu melden oder an dessen Untersuchung teilzunehmen. Weiterhin darf ein Mitarbeiter, der eine Klage gegen seinen Arbeitgeber aufgrund einer Vergeltungsmaßnahme seines Arbeitgebers gegen ihn aufgrund der Meldung einer vermuteten Rechtsverletzung einreicht, Handelsgeheimnisse seinem Anwalt gegenüber offen legen, solange diese Offenlegung von Handelsgeheimnissen vertraulich erfolgt.

Personenbezogene Daten

GXO nutzt und schützt personenbezogene Daten vorschriftsmäßig, die es erfasst oder verwaltet. Personenbezogene Daten sind Informationen in jeder Form, die allein oder in Kombination mit anderen Informationen dafür verwendet werden können, eine Person zu identifizieren.

Sie müssen personenbezogene Daten sichern. Die Freigabe personenbezogener Daten, gleich ob beabsichtigt oder ungewollt, muss möglicherweise staatlichen Stellen gemeldet werden; deshalb sind Sie verpflichtet, das Ethik- und Compliance-Team unverzüglich zu informieren, falls Sie vermuten, dass personenbezogene Daten veruntreut wurden. Lesen Sie die Datenschutzrichtlinie von GXO, um weitere Informationen zu erhalten.



Geschäftsunterlagen

Jeder GXO-Mitarbeiter hat sicherzustellen, dass Geschäftsunterlagen jeglicher Art - einschließlich Kostenabrechnungen, Rechnungen, Zeiterfassungsblätter, Anwesenheitslisten, Vertragsdokumente und andere Unterlagen - die Geschäftstätigkeiten, Transaktionen und Finanzergebnisse von GXO korrekt wiedergeben. Sie müssen sämtliche Geschäftsunterlagen entsprechend der Compliance-Richtlinie und geltenden gesetzlichen Anforderungen führen. Sie dürfen Geschäftsunterlagen weder ändern, fälschen oder in sonstiger Weise manipulieren.

Öffentliche Berichte

Die Senior Financial Officer unserer Gesellschaft müssen sicherstellen, dass sämtliche finanziellen Informationen, die öffentlich und in regelmäßigen Berichten der US-Wertpapier- und Börsenaufsichtsbehörde mitgeteilt werden, vollständig, richtig, fristgerecht und verständlich sind. Personen, die für die Erstellung dieser Dokumente verantwortlich sind, müssen sicher stellen, dass jegliche Bilanzunterlagen und die Berichte, die auf der Grundlage dieser erstellt werden, die Transaktionen, auf welche sich diese beziehen, wahrheits- und ordnungsgemäß wiedergeben. Diese Unterlagen und Berichte müssen hinreichende Details enthalten und durch entsprechende Dokumente belegt werden. Falls Ihnen in den Unterlagen oder Berichten des Unternehmens etwas auffällt, das falsch oder irreführend ist, müssen Sie unverzüglich den Chief Legal Officer des Unternehmens hierüber informieren.

Auftraggeber und Delegation von Vollmachten

Nur bestimmte Mitarbeiter von GXO sind autorisiert, offizielle Dokumente des Unternehmens zu unterzeichnen oder das Unternehmen in Bezug auf einen Vertrag oder andere Transaktion zu binden. Wenn Sie nicht über eine derartige Vollmacht verfügen, dürfen Sie das Unternehmen in keiner Weise an irgendwelche Verpflichtungen binden.

Wenn Sie autorisiert sind, offizielle Dokumente des Unternehmens zu unterzeichnen oder das Unternehmen an Verpflichtungen zu binden, müssen Sie im Rahmen Ihrer Vollmachten handeln und jeden Vertrag, den Sie im Auftrag von GXO unterzeichnen, genau dokumentieren. Bevor Sie Geschäfte im Namen von GXO tätigen oder finanzielle Verpflichtungen für GXO eingehen, müssen Sie verifizieren, dass Sie hierzu bevollmächtigt sind, indem Sie auf die Richtlinie des Unternehmens zur Erteilung von Vollmachten verweisen. Bestimmte Standorte oder Geschäftseinheiten verfügen möglicherweise über zusätzliche, noch strengere Vorschriften zu Vollmachten und Genehmigungen. Sofern diese strengeren Vorschriften gelten, müssen diese eingehalten werden.



Insiderhandel

Einhaltung der Gesetze zum Insiderhandel

Im Verlauf der Erfüllung Ihrer Pflichten für das Unternehmen werden Ihnen möglicherweise wesentliche nicht öffentliche Informationen über GXO oder eine andere Gesellschaft bekannt, mit der GXO Geschäfte tätigt. Beispielsweise hören oder sehen Sie möglicherweise nicht veröffentlichte Finanzergebnisse oder Informationen zu den Strategieplänen des Unternehmens. Falls Ihnen wesentliche nicht öffentliche Informationen bekannt werden, dürfen Sie diese weder offen legen noch für persönliche Zwecke oder zum Vorteil anderen nutzen. Sie dürfen nicht mit Wertpapieren des Unternehmens handeln, während Sie im Besitz wesentlicher nicht öffentlicher Informationen zu GXO sind. Sie müssen sich an das gleiche Prinzip in Bezug auf Informationen halten, die Sie über das Unternehmen

erfahren, einschließlich Gesellschaften, mit denen GXO Geschäfte tätigt. Sie dürfen darüber hinaus ohne die Genehmigung des Chief Legal Officer des Unternehmens keine wesentlichen nicht öffentlichen Informationen mit der Presse besprechen, hierzu zählen auch unveröffentlichte Finanzergebnisse. Die Verletzung von Gesetzen zum Insiderhandel kann sehr schwere Strafen zur Folge haben, einschließlich Geldstrafen, Gefängnisstrafen, Abschöpfung des Verletzergewinns, zivilrechtliche Strafen und Kündigung aus wichtigem Grund.

Weitere Anweisungen finden sie in der Richtlinie zum Insiderhandel von GXO. Falls Sie Fragen zu der Richtlinie haben, kontaktieren Sie den Chief Legal Officer von GXO, den Chief Compliance Officer oder senden eine E-Mail an TradingRequest@gxo.com.



Interessenkonflikte

Potenzielle Interessenkonflikte

Wir halten uns an die Unternehmensrichtlinien und Gesetze, um uns vor Interessenkonflikten bei unseren Geschäftsaktivitäten zu schützen. Interessenkonflikte entstehen, wenn Ihre persönlichen Interessen oder die Interessen Ihrer Freunde oder Familienangehörigen möglicherweise Ihre Fähigkeit einschränken, eine objektive Geschäftsentscheidung im Namen des Unternehmens zu treffen. Sie müssen alle potenziellen Interessenkonflikte dem Ethik- und Compliance-Team melden, damit GXO angemessene Maßnahmen ergreifen kann, um Sie und das Unternehmen zu schützen.

Einige Konflikte sind offensichtlich und immer verboten, wenn beispielsweise Ihre Position im Unternehmen dazu verwendet wird, um unangemessene persönliche Vorteile zu erzielen. Andere Situationen sind weniger offensichtlich, wenn beispielsweise das Unternehmen Geschäfte mit einer Gesellschaft tätigt, die einem Freund oder Familienmitglied gehört. Falls Sie sich in Bezug auf einen potenziellen Interessenkonflikt unsicher sind, nehmen Sie Kontakt zum Ethik- und Compliance-Team auf. Es folgen einige Beispiele für gängige Interessenkonflikte.

Finanzielle Beteiligungen an Wettbewerbern, Kunden und Lieferanten

Als Mitarbeiter von GXO ist es Ihnen nicht gestattet, eine finanzielle Beteiligung an einem Unternehmen in Privatbesitz zu haben, das mit GXO in Konkurrenz steht. Sie dürfen einen geringen Prozentsatz (maximal 1 %) an Aktien an einem börsennotierten Unternehmen besitzen, das ein Wettbewerber, Lieferant oder Kunden von GXO ist. Es gelten möglicherweise zusätzliche Beschränkungen und Einschränkungen für die Führungskräfte des Unternehmens.

Externe Beschäftigungsverhältnisse und sonstige Aktivitäten

Sie müssen im besten Interesse des Unternehmens handeln. Es ist Ihre Aufgabe, dafür zu sorgen, dass jedes Beschäftigungsverhältnis außerhalb von GXO oder andere Aktivitäten nicht bestehende GXO-Verpflichtungen oder Beziehungen zu einem Wettbewerber, Kunden, Lieferanten oder einer dritten Partei beeinträchtigen bzw. verletzen.

Sie dürfen nicht für einen Wettbewerber in einer Funktion tätig sein, während Sie bei GXO angestellt sind, oder sich in anderen externen Beschäftigungsverhältnissen engagieren, die mit den Ihnen übertragenen Pflichten im Unternehmen in Konflikt stehen oder die den Unternehmensinteressen des Unternehmens widersprechen. Sie dürfen in keiner Funktion für einen Kunden, Lieferanten oder anderen Geschäftspartner des Unternehmens arbeiten, sofern Sie nicht eine schriftliche Genehmigung von Ihrem Manager und dem Ethik- und Compliance-Team eingeholt haben. Sofern Sie eine Vereinbarung mit GXO haben, die weitere Einschränkungen oder Anforderungen vorsieht, einschließlich Verpflichtungen nach Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses, sind Sie außerdem an alle diese Vereinbarungen gebunden.

Darüber hinaus dürfen Sie „Expertennetzwerken“ keine Informationen oder Dienstleistungen bereitstellen. Diese Firmen suchen nach Kontakten in der Industrie, um Gespräche mit ihren Kunden zu vereinbaren, hierbei kann es sich um Private Equity Fonds, Hedge Fonds und andere institutionelle Anleger handeln, die Investitionen in unserem Industriezweig planen. Expertennetzwerke versuchen möglicherweise, Sie aufgrund Ihres Fachwissens zu GXO oder Ihrer Kenntnisse zu dem Industriezweig insgesamt als Berater zu gewinnen. Durch diese Beratungsleistungen entsteht das Risiko, dass Sie vertrauliche Informationen von GXO nutzen oder offen legen oder sich an Aktivitäten, die für GXO nachteilig sind oder eine Konkurrenz für GXO darstellen, beteiligen oder einer anderen Partei dabei helfen.



Geschäftsbeziehungen mit Familienangehörigen und Freunden

GXO trifft sämtliche Entscheidungen in Bezug auf Lieferanten, einschließlich Einkaufsentscheidungen, ausschließlich auf der Grundlage der Fähigkeit des Lieferanten, die geschäftlichen Anforderungen von GXO zu erfüllen. Persönliche Beziehungen oder Freundschaften dürfen bei diesen Entscheidungen keine Rolle spielen. Weiterhin müssen Sie alle vorgeschlagenen Transaktionen, an denen das Unternehmen und Sie selbst beteiligt sind, oder das Unternehmen und ein Familienangehöriger, offen legen, einschließlich einem Geschäft, das Ihrer Familie gehört. Vor Abschluss einer Transaktion muss die schriftliche Genehmigung des Ethik- und Compliance-Team eingeholt werden.

Chancen des Unternehmens für Ihren persönlichen Vorteil

Im Laufe Ihrer Anstellung bei GXO gelangen Ihnen möglicherweise Geschäftschancen in der Branche von GXO oder solche, die mit unserer Gesellschaft zusammenhängen, zur Kenntnis, die Sie gerne persönlich weiterverfolgen möchten. Sie dürfen derartige Geschäftschancen nicht zu Ihrem persönlichen Vorteil nutzen, und Sie dürfen diese nicht Personen außerhalb des Unternehmens mitteilen, sofern Sie diese Geschäftschancen nicht gegenüber dem Unternehmen offen gelegt und die Genehmigung erhalten haben, diese weiter zu verfolgen.

Romantische oder andere enge persönliche Beziehungen

Interessenkonflikte umfassen auch romantische oder sonstige enge persönliche Beziehungen zwischen Managern und Mitgliedern in ihrem Team, die dazu führen können, dass der Manager bei Entscheidungen zu dem Mitarbeiter befangen ist.

Geschenke und Bewirtung

Unangemessene Geschenke und Bewirtung

GXO holt Aufträge ein und vergibt diese auf der Grundlage von Verdiensten. Das Unternehmen erteilt keinerlei Werbegeschenke in Form von Produkten, Leistungen oder Bewirtung und nimmt diese auch nicht an, um eine Geschäftsentscheidung in unangemessener Weise zu beeinflussen. Jegliche Geschenke oder Bewirtung, die Sie erteilen oder erhalten, müssen offen und selten erfolgen, sie müssen von angemessenem Wert sein und unter den jeweiligen Umständen angemessen und mit einer rechtmäßigen Transaktion oder Geschäftsbeziehung in Zusammenhang stehen. Sie dürfen keine Geschenke, einschließlich einer Bewirtung, erteilen oder annehmen (beispielsweise Geschäftsessen, Veranstaltungstickets oder Golfveranstaltungen), die einen unangemessenen Einfluss auf eine Geschäftsbeziehung oder Entscheidung haben oder diesen Anschein erwecken. Es ist Ihnen grundsätzlich untersagt, ein Geschenk oder Bewirtung einzufordern.

Sie dürfen niemals einem Staatsbeamten ein Geschenk machen oder diesem eine Bewirtung anbieten; dies bezieht sich auch auf Unternehmen in Staatsbesitz wie zum Beispiel eine staatliche Fluggesellschaft, ein Transportunternehmen oder Versorgungsunternehmen. Geschenke an Staatsbeamte oder staatliche Unternehmen und deren Bewirtung sind grundsätzlich verboten.

Manchmal ist es vielleicht nicht klar, ob ein Geschenk angemessen ist. Einige Arten von Geschenken sind grundsätzlich unzulässig, wie zum Beispiel „Barmitteläquivalente“ (beispielsweise Geschenkgutscheine), Geschenke anstößiger oder expliziter Art oder Geschenke, die gesetzlich oder vertraglich verboten sind.

Fragen Sie sich:

- Falls ein Geschenk nicht in eine dieser Kategorien fällt und Sie sich bezüglich dessen Angemessenheit nicht sicher sind, sollten Sie sich Folgendes fragen:
- Ist das Geschenk angemessen, üblich und von bescheidenem Wert und wird dieses nicht häufig erteilt?
- Hat das Geschenk den Zweck, eine Geschäftsbeziehung zu verbessern und dient es nicht dazu, die Objektivität des Empfängers in unangemessener Weise zu beeinflussen?
- Wird das Geschenk unaufgefordert erteilt ohne jegliche Verpflichtung oder Erwartung einer Gegenleistung?
- Beweist das Geschenk einen guten Geschmack und beschämt es die Gesellschaft oder die Person nicht, wenn es öffentlich wird?
- Wird das Geschenk an einen Handelspartner (und keinem Regierungsbeamten) gegeben oder von diesem angenommen?
- Ist das Geschenk gemäß den Unternehmensrichtlinien von GXO und dem Empfänger zulässig?
- Ist das Geschenk öffentlich akzeptabel, d. h. wäre es Ihnen angenehm, wenn andere, einschließlich Ihre Freunde und Familie davon wüssten?

Falls Sie eine dieser Fragen mit „nein“ beantworten, müssen Sie Kontakt zum Ethik- und Compliance-Team für die Genehmigung aufnehmen, bevor Sie fortfahren.



Verbindliches Genehmigungsverfahren für Geschenke und Bewirtung

Anforderung der Genehmigung für Geschenke:
Sie müssen vor der Erteilung oder Annahme eines Geschenks im Wert von über 100 USD die schriftliche Genehmigung des Ethik- und Compliance-Teams einholen, sofern Sie nicht in anderer Weise vom Vorstand der GXO Logistics, Inc. oder einem vom Vorstand ernannten Komitee autorisiert wurden. Anfragen für Genehmigungen müssen Sie unter ethics@gxo.com einreichen. Sie müssen außerdem alle sonstigen Auflagen zur Genehmigung von Ausgaben einhalten. Ihr jeweiliger Standort oder Ihre Geschäftseinheit verfügen möglicherweise über strengere Anforderungen zur Genehmigung von Geschenken. In diesem Fall müssen die strengeren Anforderungen eingehalten werden.

Anforderungen zur Genehmigung von Bewirtung:
Bewirtung, zum Beispiel Geschäftsessen, Sportveranstaltungen oder sonstige Aktivitäten, an denen Sie mit Kunden, Lieferanten oder dritten Parteien teilnehmen, dürfen niemals zu großzügig sein und müssen ordnungsgemäß genehmigt werden. Sie müssen für Bewirtungen in Höhe von über 150 USD pro Person die vorherige schriftliche Genehmigung vom Präsidenten Ihrer Geschäftseinheit (oder dessen ausgewähltem Vertreter) einholen. Sie müssen außerdem alle sonstigen Auflagen zur Genehmigung von Ausgaben einhalten. Ihr jeweiliger Standort oder Ihre Geschäftseinheit verfügen möglicherweise über strengere Anforderungen zur Genehmigung von Bewirtung. In diesem Fall müssen die strengeren Anforderungen eingehalten werden.

Sämtliche Ausgaben und Genehmigungen im Zusammenhang mit Geschenken und Bewirtung müssen ordnungsgemäß in den Büchern und Unterlagen des Unternehmens erfasst werden. Falls Sie ein Geschenk oder Bewirtung geben, müssen Sie dies in Ihrem Ausgabenbericht vermerken, den Wert des Geschenks oder der Bewirtung, die beteiligten Parteien (Schenkender und Empfänger oder Gast der Bewirtung) sowie eine Beschreibung des legitimen Geschäftszwecks zusammen mit dem Nachweis einer schriftlichen Genehmigung und entsprechenden Belegen angeben.

Zusätzliche Meldemöglichkeiten:

Wie Sie Fragen stellen und Bedenken melden

Sie können die nachstehenden Kanäle so häufig wie erforderlich verwenden, um die Standards der Geschäftsethik von GXO aufrechtzuerhalten:

So melden Sie Bedenken

Es liegt in Ihrer Verantwortung, sich zu Wort zu melden und Fragen und Bedenken vorzubringen und jedes bekannte oder mutmaßliche Verhalten, das gegen diesen Kodex, Unternehmensrichtlinien oder das Gesetz verstößt, zu melden. Mitarbeiter, die sich zu Wort melden, sind gemäß den geltenden Gesetzen sowie gemäß der GXO-Richtlinie gegen Vergeltungsmaßnahmen geschützt. Sie müssen Bedenken umgehend bei Ihrem Vorgesetzten, Ihrem örtlichen Vertreter der Personalabteilung oder dem Ethik- und Compliance-Team vorbringen. Ihnen stehen auch folgende Möglichkeiten zur Verfügung:

Ethik-Hotline USA/Kanada: (844) 694-0719 Außerhalb der USA/Kanada: Ihnen stehen folgende internationale Kanäle zur Verfügung	Die Ethik-Hotline ist ein gebührenfreier Telefonservice, der von einem unabhängigen Unternehmen betrieben wird. Wo dies gemäß dem lokalen Gesetz zulässig ist, ermöglicht Ihnen die Ethik-Hotline, Bedenken anonym zu melden; sie steht 24 Stunden am Tag, sieben Tage die Woche zur Verfügung. Falls Sie aus irgendeinem Grund die hier genannten Nummern der Ethik-Hotline nicht verwenden können, kontaktieren Sie das Ethik- und Compliance-Team unter ethics@gxo.com , um Unterstützung zu erhalten.
EthicsPoint Online www.gxo.ethicspoint.com	EthicsPoint ist eine Website, die von einem unabhängigen Unternehmen unterhalten wird. Sofern dies nach lokalem Recht zulässig ist, bietet Ihnen EthicsPoint die Möglichkeit, Bedenken anonym zu melden.
Ethik-E-Mail ethics@gxo.com	Bei Ethics@gxo.com handelt es sich um den E-Mail-Eingang eines Unternehmens, der vom Ethik- und Compliance-Team überwacht wird.

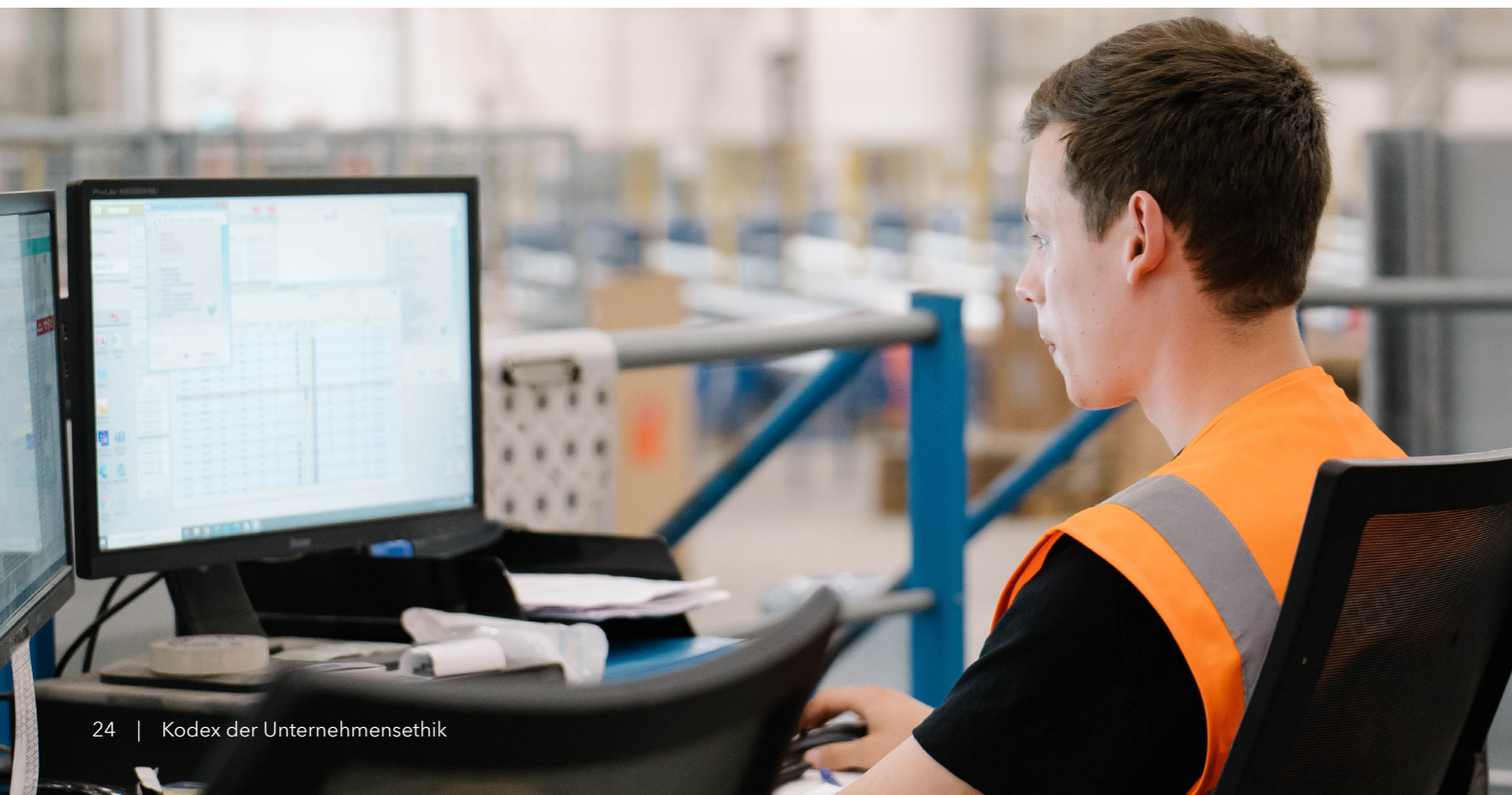
Wenn Sie das wünschen, können Sie Bedenken anonym melden (wo dies gemäß dem örtlichen Gesetz zulässig ist); wenn Sie sich jedoch identifizieren, gibt das dem Unternehmen die Möglichkeit, Ihre Bedenken zu untersuchen und Ihnen entsprechende Folgeberichte bereitzustellen. Alle Berichte werden so vertraulich wie möglich gehandhabt.

Nach der Einreichung einer Meldung

Jede Meldung wird an einen zuständigen Mitarbeiter des Managements, der Personalabteilung oder des Ethik- und Compliance-Teams weitergeleitet, wo sie umgehend geprüft wird. GXO prüft jede Meldung sorgfältig, um zu ermitteln, ob weitere Untersuchungen oder Maßnahmen notwendig sind. Mitarbeiter müssen bei den Ermittlungen des Unternehmens uneingeschränkt kooperieren.

Das Unternehmen unternimmt alle Anstrengungen, um die Vertraulichkeit jedes Berichts zu wahren, gleich, ob dieser anonym erfolgt oder nicht. Manchmal ist dies jedoch aufgrund der rechtlichen Verantwortlichkeiten oder der Art des Vorfalls nicht möglich. Aufgrund der jeweiligen Umstände kann das Unternehmen nicht mitteilen, welche Maßnahmen es aufgrund eines Berichts ergriffen hat.

Bitte versuchen Sie nicht, eigene Ermittlungen einzuleiten. Handeln auf eigene Faust kann die Integrität einer offiziellen Ermittlung beeinträchtigen und könnte negative Auswirkungen sowohl auf Sie als auch das Unternehmen haben.



Internationale Meldemöglichkeiten

Unangemessene Geschenke und Bewirtung

Wir bieten Ihnen Kontaktmöglichkeiten an allen unseren Standorten weltweit. Suchen Sie auf der folgenden Listen die Ethik-Hotline für Ihren jeweiligen Standort aus:

Australien	1-800-531606	Mexiko	800-681-9210
Belgien	0800-79368	Niederlande	0800-0221659
Kanada	1-844-694-0719	Peru	0800-78537
Chile	800-914061	Polen	800-005016
China	400-120-0184	Portugal	800-181412
Tschechische Republik	800-144-529	Rumänien	0800-890352
Finnland	0800-415755	Singapur	800-4922514
Frankreich	0805-985607	Spanien	900-9-83443
Deutschland	0800-1820274	Schweiz	0800-225122
Hongkong	800-930-167	Taiwan	00801-49-1654
Indien	000-800-050-2404	Thailand	1800014719
Irland	1-800851668	Vereinigtes Königreich	0800-090-3695
Italien	800-761627	Vereinigte Staaten	1-844-694-0719
Japan	0800-123-7083		
Malaysia	1-800-81-4756		

Falls für Ihr Land keine Ethik-Hotline-Nummer aufgelistet ist oder Sie über die für Ihr Land angegebene Ethik-Hotline-Nummer keine Verbindung herstellen können, wenden Sie sich bitte an das Ethik- und Compliance-Team unter ethics@gxo.com zwecks Unterstützung oder besuchen die Ethik-Hotline online unter www.gxo.ethicspoint.com.



Verzeichnis der Richtlinien zur Unternehmensethik

Der Kodex wird durch die folgenden Richtlinien zur Unternehmensethik von GXO Logistics unterstützt:

- Anti-Korruption
- Kartellrecht und fairer Wettbewerb
- Übertragung von Befugnissen
- Datenschutz
- Keine Diskriminierung, Belästigung oder Vergeltungsmaßnahmen
- Einhaltung von Handelsvorschriften
- Due Diligence-Prüfung in Bezug auf dritte Parteien
- Insiderhandel
- Interessenkonflikte

Wenn Sie Kopien von einer dieser Richtlinien haben möchten, besuchen Sie bitte ethics.gxo.com oder wenden sich an das Ethik- und Compliance-Team unter ethics@gxo.com.

Für bestimmte Standorte oder Geschäftseinheiten können zusätzliche Anforderungen gelten. Falls Sie an einem Kundenstandort arbeiten, müssen Sie die Richtlinien von GXO einhalten und alle zusätzlichen, noch strengeren Richtlinien des jeweiligen Kunden. Bezüglich weiterer Informationen wenden Sie sich bitte an das Ethik- und Compliance-Team, den örtlichen Vertreter Ihrer Personalabteilung oder besuchen ethics.gxo.com.